

Mannschafts-Bronzemedaille für Annabella Hettmer

Zwei Wochen lang (27. September bis 10. Oktober 2021) wurden in Lima (Peru) die ISSF-Junioren-Weltmeisterschaften in den Disziplinen Gewehr, Pistole und Flinte ausgetragen. Für den Deutschen Schützenbund ging ein 31-köpfiges Team an den Start, darunter mit Max Ohlenburger, Lea Ruppel, Fabian Otto, Felix-Luca Hollfoth und Annabella Hettmer fünf Nachwuchstalente des Hessischen Schützenverbandes. Die 39 Mannschafts-, Mixed- und Einzelwettbewerbe wurden dominiert von den jungen Schützen aus Indien, die 17 Gold-, 16 Silber- und zehn Bronzemedaille gewannen. Unter den 16 Nationen, die im Verlauf der Titelkämpfe Medaillen gewannen, belegte das deutsche Team mit drei Goldmedaillen, einer Silbermedaille und sechs Bronzemedailles den fünften Rang.

Max Ohlenburger vom TV Heftrich verpasste mit zwei vierten Rängen in den Wettbewerben Luftgewehr und Kleinkaliber-Dreistellung den Sprung auf das Siegerpodest knapp. Der 20-jährige Idsteiner zeigte seine beste Leistung mit dem Luftgewehr. Mit 623,5 Ringen fehlten ihm auf Rang 11 nur 2,4 Ringe zur Teilnahme am Einzelfinale der besten Acht. Gemeinsam mit Marc Huelsmann aus Bielefeld und dem Ansbacher Justus Ott erreichte Max Ohlenburger das kleine Mannschaftsfinale um die Bronzemedaille gegen Spanien. In der zweiten Qualifikationsrunde noch auf Rang drei unterlag das deutsche Trio den Spaniern mit 10:16 Punkten und musste sich mit dem vierten Rang begnügen. Ähnlich erging es Max Ohlenburger zusammen mit Marc Huelsmann und dem Pforzheimer Max Braun beim Mannschaftswettbewerb in der Disziplin „Kleinkaliber-Dreistellung“. In der ersten Qualifikationsrunde zunächst auf Rang fünf, erreichten die drei deutschen Junioren auf Rang drei in der zweiten Qualifikation das kleine Finale um die Bronzemedaille. In einer knappen Entscheidung setzten sich die US-Amerikaner mit 46:44 Punkten gegen die drei Deutschen durch.

Auch Lea Ruppel schoss in den Gewehrdisziplinen knapp an einer Medaille vorbei. Die 18-Jährige vom SV Lanzenhain unterlag zusammen mit Anna Janssen von der SSG Kevelaer und Larissa Weindorf aus Mannheim das kleine Teamfinale um die Bronzemedaille gegen Frankreich mit 14:16 Punkten. In der ersten Qualifikationsrunde hatten die drei deutschen Mädchen den dritten Platz belegt und verpassten in der zweiten Qualifikation als Dritte um 0,3 Ringe die Teilnahme am Goldfinale.

In der Disziplin „Schnellfeuerpistole“ gingen mit Fabian Otto vom SV Lengers und Felix-Luca Hollfoth von der SG Lahnau zwei hessische Junioren an den Start, die zusammen mit dem Bayer Tobias Gsöll im Teamwettbewerb nach einer 2:10 Niederlage gegen Indien die Silbermedaille gewannen. Auch in den Qualifikationsrunden zuvor kamen die drei Deutschen nicht an den dominierenden Indern vorbei. Im Einzelwettbewerb verpasste Fabian Otto den Sprung auf das Siegerpodest im Finale der besten Sechs knapp. Der 20-Jährige lag nach den ersten drei Fünf-Schuss-Serien mit 12 von 15 möglichen Treffern gleichauf mit dem US-Amerikaner Henry Leverett und dem Inder Adarsh Singh. In der vierten Eliminationsrunde verfehlten alle fünf Schüsse die 9,7 und Fabian Otto fiel dadurch auf den vierten Rang zurück. Nach einer Serie mit vier Treffern kam das Aus in der sechsten Eliminationsrunde, als der beste Deutsche nur zwei Treffer setzte und mit

drei Treffern Rückstand auf Rang drei als Vierter vorzeitig ausschied. In der Qualifikation hatte Fabian Otto mit 579 Ringen zusammen mit Henry Leverett die beste Leistung gezeigt. Felix-Luca Hollfoth hatte mit 555 Ringen auf Rang 14 das Finale klar verfehlt.

Drei Tage nach dem Schnellfeuerwettbewerb starteten die beiden Hessen in der nichtolympischen Disziplin „Standardpistole“ und verpassten die Medaillenränge auf den Plätzen vier und fünf denkbar knapp. Hinter drei dominierenden Indern fehlten Fabian Otto vier Ringe zur Bronzemedaille. Ein Ring dahinter kam Felix-Luca Hollfoth auf den fünften Rang, nachdem der 19-Jährige mit 188 von 200 möglichen Ringen bei den 10-Sekunden-Serien eine gute Aufholjagd gezeigt hatte.

Skeetschützin Annabella Hettmer vom WC Wiesbaden erreichte im Teamwettbewerb zusammen mit Isabel Wassing und Emilie Bundan die Bronzemedaille. Die 15-jährige Hessin hatte großen Anteil daran, dass die drei deutschen Mädchen mit 6:4 Punkten das kleine Finale um Rang drei gewannen. Zuvor hatte sie in der Qualifikation mit 141 von 175 möglichen Treffern neben Isabel Wassing (142) die meisten deutschen Scheiben zum Einzug ins Finale beigesteuert. Im Mixed-Wettbewerb verpasste Annabella Hettmer zusammen mit John Kellinghaus vom SSC Schale auf Rang sechs in der Qualifikation die Teilnahme an der Medaillenrunde nur knapp um drei Treffer. Im Einzelwettbewerb belegte Annabella Hettmer mit 101 von 125 möglichen Treffern den 15. Rang mit acht Treffern Rückstand auf das Finale der besten Sechs.

Die Ergebnisse im Überblick:

Luftgewehr 10 Meter

männlich

1. Indien (Dhanush/Rajpreet/Makhija)	1886,9 / 624,5 / 16
2. USA (Shaner/Kissel/Blanton)	1874,2 / 622,5 / 6
3. Spanien (Oviedo/Cecilia/Estevez)	1870,9 / 618,1 / 16
4. Deutschland (Ohlenburger/Ott/Huelsmann)	1861,0 / 620,5 / 10

1. William Shaner (USA)	630,7 / 250,7
2. Rudranksh Patil (Indien)	630,2 / 250,0
3. Rylan Kissell (USA)	623,7 / 228,2
11. Max Ohlenburger (Deutschland)	623,5
21. Marc Huelsmann (Deutschland)	620,0
28. Justus Ott (Deutschland)	617,5

weiblich

1. Ungarn (Meszaros/Denes/Horvath)	1876,9 / 623,0 / 16
2. Indien (Kanwar/Khitta/Gupta)	1882,7 / 622,4 / 14
3. Frankreich (Muller/Canestrelli/Girard)	1865,4 / 621,4 / 16
4. Deutschland (Janssen/Weindorf/Ruppel)	1872,5 / 622,1 / 14

1. Oceanne Muller (Frankreich)	632,6 / 250,6
2. Mary Tucker (USA)	632,1 / 250,6
3. Ramita Ramita (Indien)	629,8 / 229,1

9. Larissa Weindorf (Deutschland)	628,4
10. Anna Janssen (Deutschland)	627,3
17. Nele Stark (Deutschland)	624,2
41. Lea Ruppel (Deutschland)	616,8

Mixed

1. USA (Tucker/Shaner)	625,7 / 419,9 / 17
2. Indien II (Gupta/Rajpreet)	626,8 / 418,5 / 15
3. Italien (Ceccaello/Sollazzo)	628,1 / 416,2 / 16
11. Deutschland I (Janssen/Ohlenburger)	622,4
13. Deutschland II (Weindorf/Huelsmann)	621,9

Kleinkaliber-Dreistellung 50 Meter

männlich

1. Ungarn	1291 / 864 / 46
2. Frankreich	1298 / 860 / 44
3. USA	1306 / 860 / 46
4. Deutschland	1298 / 860 / 44

1. Aishwary Tomar (Indien)	1185 / 463,4
2. Lucas Kryzs (Frankreich)	1176 / 456,5
3. Gavin Barnick (USA)	1168 / 446,6
6. Max Braun (Deutschland)	1167 / 411,5
14. Max Ohlenburger (Deutschland)	1157
17. Marc Huelsmann (Deutschland)	1155

weiblich

1. USA	1315 / 878 / 47
2. Indien	1287 / 876 / 43
3. Deutschland	1309 / 873 / 46

1. Julia Canestrelli (Frankreich)	1178 / 455,7
2. Eszter Meszaros (Ungarn)	1173 / 454,3
3. Mary Tucker (USA)	1178 / 443,8
5. Larissa Weindorf (Deutschland)	1171 / 418,5
7. Nele Stark (Deutschland)	1170 / 396,9
9. Anna Janssen (Deutschland)	1169
45. Lea Ruppel (Deutschland)	1133

Mixed

1. Deutschland I (Braun/Janssen)	881 / 586 / 31
2. Indien I (Podder/Tomar)	880 / 590 / 17
3. Tschechien (Privratsky/Blazickova)	873 / 586 / 33
7. Deutschland II (Stark / Ohlenburger)	877 / 575

Kleinkaliber-Liegend 50 Meter

männlich

1. Soma Hammerl (Ungarn)	623,4
2. Jiri Privratsky (Tschechien)	622,9
3. Max Braun (Deutschland)	621,5
6. Marc Huelsmann (Deutschland)	619,9
13. Max Ohlenburger (Deutschland)	615,8

weiblich

1. Anna Janssen (Deutschland)	623,3
2. Mary Tucker (USA)	622,3
3. Sheileen Waibel (Österreich)	620,0
22. Larissa Weindorf (Deutschland)	613,7
28. Nele Stark (Deutschland)	611,8
35. Lea Ruppel (Deutschland)	608,5

Mixed

1. Deutschland I (Weindorf/Braun)	617,7 / 415,8 / 17
2. USA II (McGhin/Peiser)	613,8 / 416,3 / 5
3. USA I (Tucker/Barnick)	614,1 / 410,9 / 16
5. Deutschland II (Janssen/Huelsmann)	616,0 / 410,9

Luftpistole 10 Meter

männlich

1. Indien	578 / 16
2. Belarus	576 / 14
3. USA	560 / 16
5. Deutschland	560

1. Abdul-Aziz Kurdzi (Belarus)	576 / 236,8
2. Martin Freije Torneiro (Spanien)	582 / 235,5
3. Eduard Baumeister (Deutschland)	574 / 215,4
25. Hugo Fries (Deutschland)	565
30. David Probst (Deutschland)	563
35. Vincent Weimer (Deutschland)	558

weiblich

1. Indien	1722 / 569 / 16
2. Belarus	1674 / 568 / 12
3. Ukraine	1695 / 566 / 16
6. Deutschland	1685 / 560

1. Manu Bhaker (Indien)	574 / 241,3
2. Esha Singh (Indien)	572 / 240,0
3. Yasemin Yilmaz (Türkei)	572 / 217,9

10. Vanessa Seeger (Deutschland)	568
12. Jette Sophie Lippert (Deutschland)	567
38. Mia Fuchs (Deutschland)	550

Mixed

1. Indien I (Bhaker/Singh)	583 / 386 / 16
2. Indien II (Narwal/Naveen)	580 / 385 / 12
3. Rumänien (Haristiade/Joldea)	571 / 382 / 17
6. Deutschland I (Lippert/Probst)	570 / 379
16. Deutschland II (Seeger/Weimer)	560

Schnellfeuerpistole 25 Meter

männlich

1. Indien	866 / 556 / 10
2. Deutschland	846 / 549 / 2
3. Thailand	803 / 532 / 9

1. Henry Leverett (USA)	579 / 32
2. Adarsh Singh (Indien)	574 / 28
3. Laurent Cussigh (Frankreich)	578 / 24
4. Fabian Otto (Deutschland)	579 / 18
14. Felix Luca Hollfoth (Deutschland)	555
18. Tobias Gsoell (Deutschland)	548

Mixed

1. Indien II (Sidhu/Sangwan)	564 / 370 / 9
2. Thailand I (Hirumphoem/Triniphakorn)	561 / 376 / 1
3. Indien I (Tejaswani/Anish)	571 / 358 / 10

Sportpistole 25 Meter

weiblich

1. Indien	878 / 446 / 16
2. USA	859 / 437 / 4
3. Frankreich	872 / 435 / 17
6. Deutschland	865 / 427

1. Naamya Kapoor (Indien)	580 / 36
2. Camille Jedrzejewski (Frankreich)	584 / 33
3. Manu Bhaker (Indien)	587 / 31
9. Vanessa Seeger (Deutschland)	575
20. Nina Adels (Deutschland)	567
28. Mia Fuchs (Deutschland)	559

Standardpistole 25 Meter

männlich

1. Vijayveer Sidhu (Indien)	570
2. Udhayveer Sidhu (Indien)	570
3. Harsh Gupta (Indien)	566
4. Fabian Otto (Deutschland)	562
5. Felix Luca Hollfoth (Deutschland)	561
16. Tobias Gsoell (Deutschland)	537

weiblich

1. Rhythm Sangwan (Indien)	573
2. Niveditha Velloor Nair (Indien)	565
3. Naamya Kapoor (Indien)	563

Freie Pistole 50 Meter

männlich

1. Arjun Singh Cheema (Indien)	549
2. Shaurya Sarin (Indien)	549
3. Ajinkya Chavan (Indien)	549

weiblich

1. Shikha Narwal (Indien)	530
2. Esha Singh (Indien)	529
3. Navdeep Kaur (Indien)	526

Flinte Trap

männlich

1. Italien	486 / 6
2. Indien	473 / 4
3. Slowakei	465 / 6
5. Deutschland	463
1. Andres Garcia (Spanien)	120 / 41
2. Erdogan Akkaya (Türkei)	122 / 38
3. Juan Antonio Garcia (Spanien)	118 / 30
6. Marius Josef John (Deutschland)	119 / 16
11. Malte Schnieders (Deutschland)	114
25. Jonathan Simon (Deutschland)	107

weiblich

1. USA	450 / 6
2. Italien	466 / 4
3. Deutschland	444 / 6

1. Oiane Froment (Frankreich)	115 / 41
2. Ryann Phillips (USA)	111 / 40
3. Giorgia Lenticchia (Italien)	113 / 30
7. Nadine Halwax (Deutschland)	111
10. Lena Hubbermann (Deutschland)	109
19. Patricia Dannler (Deutschland)	95

Mixed

1. Spanien I (Garcia/Molne Magrina)	139 / 41
2. Italien II (Littama/Faustinelli)	145 / 35
3. Deutschland I (John/Halwax)	131 / 40
5. Deutschland II (Schnieders/Hubbermann)	131

Flinte Skeet

männlich

1. Italien	488 / 6
2. USA	487 / 4
3. Indien	453 / 6
5. Deutschland	446

1. Elijah Ellis (USA)	117 / 53
2. Jordan Sapp (USA)	120 / 52
3. Cristian Ghilli (Italien)	119 / 42
11. John Kellinghaus (Deutschland)	112
19. Rene Bundan (Deutschland)	103
21. Tim Krause (Deutschland)	100

weiblich

1. Indien	457 / 6
2. Italien	460 / 0
3. Deutschland	411 / 6

1. Alishia Layne (USA)	115 / 46/2
2. Ganemat Sekhon (Indien)	110 / 46/0
3. Sara Bongini (Italien)	113 / 35
15. Annabella Hettmer (Deutschland)	101
17. Isabel Wassing (Deutschland)	101
22. Emilie Bundan (Deutschland)	89

Mixed

1. Italien I (Bongini/Ghilli)	31
2. Rumänien (Islai/Islai)	29
3. Griechenland (Frantzeskakis/Katzouraki)	29

Flinte Doppeltrap

männlich

1. Vinay Chandrawat (Indien)	120
2. Singh Sehajpreet (Indien)	114
3. Mayank Shokeen (Indien)	111

weiblich

1. Manvi Soni (Indien)	105
2. Yeshaya Contractor (Indien)	90
3. Hitasha Hitasha (Indien)	76